

Riesel's
Gesellschaftsreisen
 Vorzügliche Führung! Höchster Comfort!
 nach Tirol, Oberitalien, Venedig-Schweiz-Schwarzwald.
 Abreise 26. Septbr. er. Dauer: 18 Tage, Beitrag 500 Mk.
 nach ganz Italien incl. Rom, Neapel via Südfrankreich
 und Riviera. 50 Tage. 1450 Mk.
 am 1. u. 15. September zur Weltausstellung nach Paris.
 10 Tage. 375 Mk.
 Programme gratis in Karl Riesel's Reisekontor,
 Berlin SW., Anhaltstr. 2.
 Zusammenstellung kombinierbarer Rundreisebilletts. Auswärtige brieflich.

Stadt-Theater-Terrasse.
 Sonntag den 25. August
Grosses Abend-Concert
 vom Galischen Stadt- und Theater-Orchester.
 Anfang 8 Uhr. Entree 30 Pfa.
 Es wird gebeten, die noch ausstehenden Abonnement-Billetts zu ver-
 wenden.
 Bei ungünstigem Wetter finden die Concerte von jetzt ab in den
 unteren auf das Eleganteite eingerichteten Restauration-
 räumlichkeiten statt.
 C. Meissner. W. Halle.

Bad Wittekind.
 Sonntag den 25. August
Früh- und Nachtigal-Concert.
 W. Halle, Stadtmusikdirector.

„Paradies.“
 Heute Sonntag den 25. August von 1/12 Uhr ab
Grosses Frühschoppen-Concert
 bei freiem Eintritt. C. Meissner.

Pressler's Berg.
 Sonntag den 25. August von Nachmittag 4 Uhr
Tanzkränzchen.
 wozu freundlichst einladet Reibold Eder.

Schützenhaus Giebichenstein.
 Zu dem heute Sonntag den 25. August von 3 1/2 Uhr ab statt-
 findenden Sommerfest der Kranken- und Erbkräftigen der Widder-
 und Herrn. Berufsge nossen (älteste Giebichenstein) haben meine werthen
 Gäste im Garten kollektiven Zutritt. Capelle Plannicus, Apfel-
 und Kaffeebänke. Bier wie immer ff. direkt vom Fass.
 NB. 2 zuverlässige Männer werden zur öffentlichen Tanzmusik zum
 Konfektieren gewählt.
 Ferd. Schade.

Saale-Terrasse.
 Heute Sonntag Gesellschaftstag,
 wozu ergebenst einladet Ernst Branne.

Preuss. Garde.
 Zur Feier unseres Stiftungsfestes findet am Sonntag den 25. August
 von Nachmittag 2 Uhr an eine Wasserfahrt von der Saline (Anlegplatz
 der Dampfboote) nach Kaffeearten Trotha statt. Nach der Rückfahrt
 findet Abends im Neuen Theater ein kleiner Ball statt.
 Hierzu laden wir unsere Kameraden, deren Familien, sowie Freunde des
 Vereins freundlichst ein.
 Der Vorstand.

Drei Lilien, Passendorf.
 Heute Sonntag am Erntedankfest von Nachmittag 4 Uhr ab
Ballmusik.

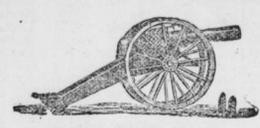
Restaurant zum Fürsten Blücher
 4 Friedrichstraße 4.
 Heute Sonnabend Kartokloppfer. Bier ff. von Rauchfass.
 Pfungstädter.

Fischer's Garten, Trotha.
 Insidant meiner vorzüglichen Fruchtweine eigener Kelterei,
 sowie ff. C. Bauer'sches Lagerbier. Fischer.

Öffentliche Schneiderversammlung
 Montag den 26. August Abends 8 Uhr Martinsberg 5.
 Tagesordnung: 1. Bericht der Lohnkommission. 2. Wie helfen wir
 uns in dem feiner Zeit gesammelten Fabrikanten, event. Beschäftigung über
 bewenden. Die Mitglieder des Fabrikanten-Comitês, die Herren: Wehner, Semma,
 Ende, Kirch, Krouter, und hierzu besonders eingeladen. Der Einberufer.

Öffentliche Klempner-Versammlung
 Dienstag den 27. d. Mts. Abends 8 Uhr im Restaurant zum
 „Alten Fritz“, Rathhausgasse 10, wozu stolze Mitglieder aus Gumburg einen
 Vortrag halten über: Die Lohnbewegung in diesem Jahre und die daraus zu
 ziehende Lehre. Der Vorstand.

Hallescher Versicherungsverein
 Regel- und Vielversicherungs-Gesellschaft
 (unter Aufsicht der Königl. Regierung zu Weimar und der Polizei-
 Verwaltung zu Halle a. S.)
 versichert Feuer, Viehdiebstahl und Schwelche zu billigen Prämien.
 Contante Regulierung der sich die Gesellschaft zum Zweck gemacht.
 Vertreter an allen Orten gesucht.
 Die Direction: Alter Markt Nr. 11.

Saalschloss-Brauerei Giebichenstein.

 Sonntag den 25. August
**Sommerfest des Vereins ehemaliger
 Artilleristen.**
 Von Nachmittags 4 Uhr ab
Grosses Concert
 angeführt vom Trompetencorps der reitenden Abteilung des
 Magdeb. Feld-Artillerie-Regts. Nr. 4 aus Rumburg a. S.
 unter Leitung des Herrn Hoppe.
 Sei eintretender Dunkelheit
Grosses Brillant-Feuwerk mit Tableau.
 Nichtmitglieder des Vereins ist der Zutritt gegen 4 Verlon 25 $\frac{1}{2}$
 gefahrt. Einladungen sind auch schon vorher bei Herrn Saatz, am
 Markt, zu haben.
 C. Schöke.

Artillerie!
 Denjenigen Kameraden, welche an der Wasserfahrt theilnehmen, zur
 Nachricht, daß die Abfahrt punkt 3 Uhr von der Kl. Steinmühle aus er-
 folgt. Der Fahrpreis beträgt 4 Verlon 20 Pfg. Kinder über 10 Jahre 10 $\frac{1}{2}$
 Um recht zahlreicher Theilnahme erinert Der Vorstand.

„Hofjäger“.
 Sonntag den 25. August
Humoristisches Concert
 der Completjäger-Gesellschaft
Probe Laube
 unter Mitwirkung der Herren
 Treumer
 und
 Hermanns.
 Gewähltes Programm.
 Alles Sensationell!!
 Anfang 8 Uhr. Entree 20 Pfa.

Wolf's Hotel & Garten.
 Heute Sonnabend
Grosses Abend-Concert
 bei freiem Entree.
 Ausschank von Münchener Bier 0,4 Liter 15 $\frac{1}{2}$ aus der
 Kaiserbrauerei Schönböck.

Tanzunterricht bei Rosenthal.
 Jungen Herren auf Saal und Umgang
 wird gelehrt. Sonntag, den 25. August
 in 4 Stunden an meinen gemächlichen
 Unterricht teilnehmen.
 A. Rosenthal, Marktstr. 7, II.

Harz.
 Hassendorfer
 Wernicke
 Hotel und Pensionat
 „Steinerner Reune“.
 Besitzer
 Theodor Niewerth.

**Schießland Giebichenstein
 am Galgenberg.**
 Heute Sonntag Erntedankfest
 Gänse und Enten-Ausschicken,
 wozu alle Freunde des Schießens ein-
 geladen werden. D. B.

Liedertafel Laute.
 Unser Concert und Ball findet
 Sonntag den 25. August in der Kaiser
 Saal-„Kaffe“ statt. Anfang 7 1/2 Uhr.
 Der Vorstand.

Geigirührer.
 Unser Ball findet Sonntag, den
 25. August er. Abends 1/2 8 Uhr im
 „Rosenthal“ statt.

**Hallescher
 Bicycle-Club**
 Montag Abend im „Bing Corl“
 Hall. Turn-Verein.

Montag und Donners-
 tag von Abend 8 Uhr
 an **Turnung** in
 der Stadt. Turnhalle.
 Von 7-8 Uhr Abingung der „Ge-
 sundheitsvereig“. Der Vorstand.

Evang. Mädchenverein.
 Sonntag den 25. August Abends 7 1/2
 Verkauftagsabend
 Martinsberg 14.

Volks-Kaffee-Halle
 I. am Leipziger Thurm.
 Geöffnet von früh 1/2 6 Uhr an.
 II. alte Frauenode (Reitbahn).
 Geöffnet von früh 1/2 7 Uhr
 bis Abends 10 Uhr.
 Es wird vorläufig verabreicht:
 Kaffee,
 Milch,
 Fleischbrühe,
 Wurst zu 5 $\frac{1}{2}$, welche sich besonders
 an Geiseln und Verdächtige eignen,
 und in beiden Hallen verwendet werden
 können, sind in der Halle am Leipziger
 Thurm sowie bei Herrn Kaufmann
 Meyer, Ecke der Leipziger- und König-
 Straße und bei Herrn Kaufm. Sachz,
 Gr. Weichstr. 25 zu haben.
 Die Verwaltung
 der Volks-Kaffee-Halle I. und II.

Sammelstellen
 für
 Cigarettenstücken, Kisten, Bänder,
 Zianol etc. befinden sich bei
 den Herren:
 Emil Silberbrandt, Buchererstr. 7.
 Wilhelm Ghe, Schulberg 12.
 Eduard Robert, Gr. Weichstr. 41.
 Rudolph Zsch, Marienstraße 3.
 Wilh. Camminits, Königstraße 25.
 Emil Erch, Jochenstraße 4.
 Hauptsammler u. alleinige Verkaufsstelle
 für Cigarettenstücken etc. bei Herrn
 Moritz König, Rathhausg. 9.

Vorwort, wenn noch zu wenig, bitte
 sofort abhufen. Moritz König.
Schulterwärscher Schulverein I. a. M.
 Neues Soph. d. 3. vert. Maßstabes 6a.
 Eine auf d. Deligationsv. v. Büschdorf
 gelangt. Hier kann d. sich legitime Eigenth.
 geg. Ertrag v. Frei-Gez. u. Friedr.
 abholen im Schulnamen Büschdorf.

Verband der Vereine
Creditreform.
 Ueber 200 Vereine
 in Deutschland, der Schweiz
 und Holland.
 28.000 Mitglieder.
 Geschäftsstelle: **Halle S.**
 Charlottenstr. 3.
 Fernsprecher 396.

Billigste Einkaufsquelle
 für
Trapez u. Streckschankeln.
Trapez
 für Kinder
 (wie Abbildung)
 gepulvert 60 $\frac{1}{2}$
 polirt bester 1 A
 50 $\frac{1}{2}$
Trapez
 für Erwachsene
 hoch polirt mit eingee-
 richteten Beinen, ver-
 tiebter, 2 A, 2 A
 50 $\frac{1}{2}$, 3 A, 3 A
 50 $\frac{1}{2}$

Streckschankeln
 für Kinder
 (wie Abbildung)
 mit Leder bezogenen
 Eisenfüßen,
 Stück 3 A, 3 A 50 $\frac{1}{2}$
Streckschankeln für
 Erwachsene mit be-
 zogenen Eisenfüßen,
 3 A, 3 A 50 $\frac{1}{2}$, 4 A,
 4 A 50 $\frac{1}{2}$,
 mit massiv bezogenen
 Eisenfüßen,
 50 $\frac{1}{2}$, 5 A, 5 A 50 $\frac{1}{2}$
Combinirte Apparate
 (Trapez u. Streckschankel)
 6 A, 6 A 50 $\frac{1}{2}$

Older-Schankeln
 (wie Abbildung)
 Stück 2 A 50 $\frac{1}{2}$,
 3 A, 3 A 50 $\frac{1}{2}$
Bügel-Schankeln
 mit Holz,
 Stück 1 A 25 $\frac{1}{2}$,
 3 A
Turnschankeln
 mit Metall,
 2 A 50 $\frac{1}{2}$

Carl Th. Plötz,
 52. Gr. Ulrichstr. 52.
 18. Leipzigerstr. 18.

Familien-Nachrichten.
 Statt besonderer Meldung
 Heute habe ich mein Gold einen fei-
 nigen Knaben.
 Marieburg, den 23. August 1889.
 Nichtschwamm Sage und Frau
 geb. Doehlich.

Beigen hiermit die Geburt eines
 ununterbrochenen hochgeliebten an
 O. Newmed am, den 22. Aug. 1889.
Carl Schmidt und Frau,
 Helene geb. Wiltner.
 Heute Abend 8 Uhr verschied nach
 langem, mit großer Geduld ertragenen
 Leiden in dem letzten Gehalt an ihren
 Erldern meine liebe Frau, meine gute
 Mutter, Schwieger- und Großmutter
Frau Albine Jordan
 geb. Warth
 im Alter von 57 Jahren. Diese so
 kühnliche Mutter und in unser
 uneren Verwandten und Bekannten mit
 der Bitte um stille Theilnahme.
 Halle a. S., den 23. August 1889.
 Heiner Wilhelm Jordan,
 Luise Sophie geb. Jordan,
 Ludwig Jordan,
 Wilh. Jordan-Vergleichen,
 Dr. phil. Gustav-C. Curtius,
 und ein Enkel.

Die Beerdigung findet Montag
 den 26. August Nachmittags 3 Uhr
 von Trauerhalle Bernburgstraße 4
 aus statt.
Todes-Anzeige.
 Gestern Nachmittags 1/2 Uhr ent-
 schied nach kurzem Leiden unsere geliebte
 Mutter, Schwieger- und Großmutter,
Frau Friedr. Leinich
 geb. Wittenbecher
 im noch nicht vollendeten 81. Lebens-
 jahre, was tiefbetäubt ausseigen
Die trauernden Hinterbliebenen.

Todes-Anzeige.
 Heute Morgen 3 1/2 Uhr entschied
 nach schweren Leiden unter innig-
 geliebtes Tochterchen **Germinie** im
 Alter von 2 Jahren 8 Monaten.
 Dies zeigen tiefbetäubt an
 Polletheater Hermann Krieg
 u. Frau Klara geb. Beyer.
 Heute Morgen 7 Uhr nach plötz-
 lich und unerwartet unser Liebes Mädchen
 im Alter von 4 Jahren u. Friedr.
Trebnitz Urban und Frau
 Julie geb. Krause.

Stadt-Theater in Halle a. S.

Die ergebenst Unterfertigte beehrt sich hierdurch, Ihren Prospect für den Spielabschnitt 1889/90, sowie die Abonnements-Bedingungen bekannt zu geben und zur Betheiligung am Abonnement höchst einzuladen.

Personal-Verzeichnis:

- J. Radolph**, Oberregie.
J. Pohl, Regisseur der Oper.
C. Friedau, Regisseur des Schauspiel- und Lustspiels.
E. Boss, Regisseur der Posse und des Singspiels.
H. Köhr, I. Kapellmeister.
Fr. Hartenstein, II. Kapellmeister und Chordirigtor.
W. Halle, Orchester- und Concert-Dirigtor.
H. Rousseau, Concertmeister.
B. Pester, Harle.

Schauspiel:

- S. Enau**, Heldin und erste Liebhaberin.
J. Greve, erste sentimentale Liebhaberin.
C. Mora, erste muntere Liebhaberin.
A. Staetter, jugendliche Liebhaberin.
C. Pählig, Possen-Soubrette.
E. Friedau-Jess, komische Alte u. Mutter für Oper und Schauspiel.
E. Mahr, Heldenmutter u. Anstands-Damen.
J. Schumann, kleine Rollen.
Anna Wächter, kleine Rollen.

Oper:

- C. Pleschner**, jugend-dramatische Sängin.
H. Barnhelm, erste dram. Sängin.
B. Prosky, jugend-dram. Sängin und Operetten-Sängin.
R. Buxbaum, Coloratsängin.
C. Kaminsky, Altistin.
E. Friedau-Jess, Opern-Altin.
L. Kögemann, dram. Sängin.
L. Butschart, Opernsoubrette.
C. Pählig, Opern- und Operetten-Soubrette.
G. Staven, Heldentenor.
R. Czerny, lyrischer Tenor.
C. Brinkmann, Tenorbuffo.
E. Bonuth, erster Bariton.
A. Volgt, erster Bariton.
A. Ströhm, erster seriöser Bass.
A. Carthof, seriöser Bass.
F. Fühl, Bassbuffo.
A. Schumacher, Tenorbuffo.
G. Greger, Bassparthien.
C. Bracke, Bassparthien.
L. Zimmermann, Tenorbuffo.
Carl Emebor gehören 20 Herren und 23 Damen an.

Ballet:

- Katinka Swoboda**, Balletmeisterin und Solotänzerin.
Hanna Rudolph, Solotänzerin.
L. Fehle, **E. Hofmann**, **A. Willnitz**, **P. Sylwachs**, **H. Richter**, **A. Hoenicke**, **M. Grudhard**, Tänzerinnen.
E. Richter, Solotänzer.

In Aussicht genommene Neu-Aufführungen:

Opern:

- Die Meistersinger von Nürnberg** (Wagner). **Die Folklinger** (Kreischmar). **Mignon** (Thomas). **Indra** (Flotow). **Tell** (Rossini). **Die bezümmte Widerspenstige** (Götte). **Norma** (Bellini). **Diana von Solange** (Herzog von Coburg). **Der Wasserträger** (Cherubini). **Die Puppenfee** (Ballet).

Schau- und Lustspiele:

- Die beiden Leonoren** (Lindau). **Rosenkranz und Gildenstern** (Klapp). **Der geheime Agent** (Höckler). **Post festum** (Wichert). **Schloss Kronborg** (König von Schweden). **Ein schwieriger Fall** (Melbom). **Ein verarmter Edelmann** (Fenillet). **Prinz von Homburg** (Kleist). **Die Hermannsschlacht** (Kleist). **Das Erbild des Tardiffe** (Gutzkow). **Die Stützen der Gesellschaft** (Ibsen). **Ein Fallissement** (Börner). **Ein Tropfen Gift** (Rümenthal). **Geiz von Berlichingen**. **Coeur-Daune** (Bernstein). **Ein Wintermärchen** (Shakespeare). **Der Weg zum Herzen** (L'Arronge). **Hans Lange** (Hölske). **Clavigo**. **Des Meeres und der Liebe Wellen** (Grillparzer). **Verschöpfung des Plesco**. **Der eingebildete Kranke** (Molière). **Madame Bonivard**.

Gastspiele:

- Ernst Possart**. **Friedrich Hanse**. **Das Ensemble der**

Münchener. Haus Gliesen. Magda Baumgart. Adele Pauli. August Junkermann.

Abonnements-Bedingungen:

1. Die Wintersaison wird am 15. September 1889 eröffnet und finden während derselben 210 Abendvorstellungen, und unter diesen 152 Abonnementsvorstellungen statt. Dieselben werden in stetigem, die Interessen der Abonnenten während der Wechsel den verschiedenen Gebieten des Schauspiels und der Oper entnommen.

2. Das Abonnement ist eingetheilt in:
 a) Ganzes Abonnement.
 Dasselbe umfasst sämtliche 152 Abonnementsvorstellungen der Saison und giebt ausserdem dem Inhaber das Recht, sich auch für die Vorstellungen ausser Abonnement der Beobachtung seines Abonnementsplatzes durch Anmeldung bis 7 Uhr des vorhergehenden Abends, gegen Entrichtung des für diese Vorstellung angesetzten Preises zu sichern.

b) Halbes Abonnement.
 Dasselbe gilt für 76 Abonnementsvorstellungen, die auf die ganze Dauer der Saison dort vertheilt sind, dass eine Abonnementsvorstellung um die andere besucht werden kann.

c) Viertel-Abonnement.
 Dasselbe umfasst 38, sich ebenfalls auf die ganze Dauer der Saison derart vertheilte Abonnementsvorstellungen, dass es zum Besuch jeder vierten derartigen Vorstellung (z. B. der 1., 5., 9., oder 2., 6., 10., etc.) berechtigt.

3. Ausserdem werden zu Abonnements-Preisen und für feste Plätze Passpartout-Billets ausgeben, welche zum Besuch von 210 Vorstellungen, also auch bei Gastspielen, und ohne Nachzahlung berechtigen.

4. Für Fest- und Extravorstellungen sind alle Rechte der Abonnenten und Inhaber der Passpartout-Billets aufgehoben.

5. Das Abonnement wird für folgende Plätze eröffnet:
 a) Logen des I. Rang, b) I. Rang Balkon, c) Orchester-Fauteuil, d) Parquet, e) II. Rang, f) Parterre.

6. Der Abonnementspreis beträgt $\frac{2}{3}$ der gewöhnlichen Schauspiel-Cassa-Preise, also wie folgt:

Plätze	Passpartout auf 210 Vorst.		Ein ganzes Abonnement 152 Vorst.		Ein halbes Abonnement 76 Vorst.		Ein viertel Abonnement 38 Vorst.	
	1. Rang	2. Rang	1. Rang	2. Rang	1. Rang	2. Rang	1. Rang	2. Rang
I. Rang Loge	315	—	228	—	114	—	57	—
I. Rang Balkon	315	—	228	—	114	—	57	—
Orchester-Fauteuil	315	—	228	—	114	—	57	—
Parquet	252	—	182	40	91	20	45	60
II. Rang	252	—	182	40	91	20	45	60
Parterre	157	50	114	—	57	—	28	50

7. Die Zahlung sämtlicher Passpartout- und Abonnementspreise findet in 2 gleichen Raten bei dem Bauhause Reinhold Steckner statt; zu Beginn der Saison und am 5. Januar 1890.

8. Die Veräusserung oder sonstige Ueberlassung von Passpartout- und Abonnementsbillets an solche Personen, welche auf öffentlicher Strasse dieselben verkaufen, ist unstatthaft.

Bei einer verschuldeten Uebertretung dieser Abonnements-Bedingungen behält sich die Direktion das Recht vor, das Vertragsverhältnis mit dem betreffenden Abonnenten zu lösen.

Zwei Extravorstellungen finden zum Vortheil des zu begründenden Stadttheater-Fonds statt.

Abonnements-Anmeldungen werden von Montag den 26. Aug. bis 1. Sept. nur Nachmittags von 4 bis 7 Uhr im Theaterbureau, Eingang nur von der Kapellengasse aus, angenommen.
 Halle a. S., im August 1889.

Die Direktion des Stadttheaters.
 Julius Rudolph.

Stadt Sedan.

Sonntag
 Gähuden- und Enten-Auskegeln.

Zum Südstern,

Landwehrstraße 12.
 Feine Wein- und Bier-Stube.
 Gute Küche mit Keller.
 Resthuhn mit Kartoffeln.
 Neue aufmerksam Bedienung.

Kaffeehaus Viktoriaplatz 3.
 Glatte Bedienung.

Meinen werthen Nachbarn a. Nachdicht,
 das ich auch Nachdichter billig verkaufe.

Zum liegenden Holländer,
 Mittelstraße 17.

Mittagstisch.

Im Abonnement 50 und 60 Pfg.
 Vereinszimmer frei. —
 M. Bergmann.

Mausfelder Hof.

Sonntag großes Enten- u. Gähuden-
 Auskegeln, wozu freundlich einladet
 A. Lütich.

Hallescher Bicycle-Club.

Sonntag den 25. August a. er. Nachmittags 3 1/2 Uhr

Grosses Herbst-Velociped-Wettrennen

an der Halleischen Rennbahn, Merseburgerstraße 26a.

Renn-Programm.

- I. Coelo.
- II. Zweirad-Gummitrennfahren.
- III. Großes internationales Dreirad-Hauptfahren.
- IV. Großes internationales Zweirad-Hauptfahren.
- V. Sprintfahren auf dem Ein- und Zweirad.
- VI. Qualifahren für Zweiräder.
- VII. Wettfahren mit verschiedenen Hindernissen. In Costümen.
- VIII. Dreiradfahren mit Vorgebe.
- IX. Zweiradfahren mit Vorgebe.
- X. Tandemfahren mit Vorgebe.

Freie der Bläse.

Tribüne, bedeckt und nummerirt, rechter Theil (dieser an Ziel) 3 Mk., im Vorverkauf 2.50; linker Theil 2.50, im Vorverkauf 2 Mk. Oberthür nummerirt 1.50 Mk. Sattelplatz 2 Mk. 1. Platz 1 Mk. Stehplatz 50 Pf. Vorverkauf bei Herrn: Aug. Weddy, Joh. Miltner, Gust. Uhlig, Herm. Mädleke, G. Hahn, Frz. Beeck, C. F. Ritter, Steinbrecher & Jasper.

Das Rennen findet auch bei ungünstigem Wetter statt.



Prinz Carl.

Heute Sonntag von 1/2 12 Uhr ab

Grosses Fröhschoppen-Concert

bei freiem Entree.

Freyberg's Garten.

Der Krieger-Verhigerungs-Verein

feiert Sonntag den 25. August 1889 sein
XIV. Stiftungsfest
 verbunden mit grossem Garten-Concert und Ball.
 Wozu Freunde und Gönner der Kriegervereins-Zade freundlich eingeladen werden.
 Entree 20 Pfg. Paul Zahn.

Saalschlossbrauerei Giebichenstein.

Montag den 26. August von Nachmittags 4 Uhr an

Grosses Extra-Militair-Concert

angeführt vom Trompetenchor der reitenden Abteilung des
 1. Wlad. Feld-Artillerie-Regts. Nr. 4 aus Rumburg a. S.
 unter Leitung des Herrn Hoppe.
 Entree a Person 30 Pfg. Billets a 20 Pfg. im Vorverkauf bei
 den Herren Kurtzke & Hasso, Leipzigerstraße, und Steinbrecher & Jasper, am Markt. C. Schoko.

„Enten - Auskegeln“

im
„Kaiserhof“ Reistr. 128.
 Sonntag den 25. August Nachmittags von 3 1/2 Uhr ab.
 Schutz.

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Halleische Rennbahn.

Morgen, Sonntag, beim Herbst-
 Wettfahren H. Plesner von G.
 & S. Schulz, 1/4 Meile 15 a.
 Herm. Schade, Reiterautor.

Victoria-Theater.

Sonntag den 25. August 1889.
 Abends von 7 Uhr ab:
Großes Frei-Concert im Garten.
 Bei entreefreier Zutrittlichkeit. **Reichste**
Belustigung des Gartens durch
 unzahlige Compien, bunle Gläser etc.
 Im Theater:
Die Revolver-Brüder.
 Große Feste mit Gesang in 3 Akten.
 Nach der Vorstellung:
Italienische Nacht und großes
Frei-Concert im Garten.
 Montag den 26. August 1889.
Blindenfug.
 Aufspiel in 3 Akten.

Walhalla-Theater

Neue Debüts!
 Die Familie Derrington, Kunst-
 radfahrer und Dreirad-Verwandlungs-
 künstler. — **Art. Rosa Donhoff**,
 Milton- u. Virtuoso. — **Serr Adolf**
Goedike, Humorist, Mimiker und
 Fabrikanten u. Entertainer. — **Die**
Albert Francis Star-Troupe,
 Englische Grottesq, Gesangs- u. Tanzge-
 sellschaft. — **Fräulein Margarethe**
Steinow, Gedes- und Ballettsängerin.
 — **Mrs. Walton** und **Mrs. Emma**
Walton mit ihren abgericht. Ziegen.
 Kaffeeöffnung 7 Uhr. Beginn der
 Vorstellung 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Jeden Sonntag Vormittag
 von 11 bis 1/2 12 Uhr
Grosser Fröhschoppen
 bei

Frei-Concert.

Halleische Rennbahn.

Morgen, Sonntag, beim Herbst-
 Wettfahren H. Plesner von G.
 & S. Schulz, 1/4 Meile 15 a.
 Herm. Schade, Reiterautor.

Neues Theater.

Nur drei Söckchen.
 Mittwoch den 28. Donnerstag den 29.
 und Freitag den 30. August cr.
Neumann-Bienchen
Quartett- und Compi-Sänger
 Herrn Emil Neumann-Bienchen,
 Begründer der ersten Leipziger Schütz,
 Wilhelm Wolff, Wilfa Gorbath,
 Alfred Bender, Eugen Giesbus,
 Carl Nöhl und Paul Sebermann.
 Ganz neues hochformliches Programm.
 Anfang 8 Uhr. Entree 50 S. Kinder
 unter 10 Jahren haben keinen Zutritt.
 Programme nur an der Kasse.
 Anst! Ein hochgeacht. Publikum
 ladet ganz besonders ein. **Edel.**

Leipzig, den 25. August 1889
 Münchener Theaterkreis
 Hermann Schade, Schriftföhrer

Wein-Restaurant

„Vater Rhein.“

Pfirsich-Bowle.

Pa. Oderkrebse.

a Stück 20 Pfg.
 Diners und Soupers.
 Gewählte Speisekarte.
 Reservirtes Zimmer.

— Große Wäckerstraße 11. —
 Heinrich Tischbein.

Geese's Restauration.

Montag Schachtelchen.

Halleische Rennbahn.

Morgen, Sonntag, von Nachmittags
 1 Uhr ab Dummfußverbindung vom
 „Prinz Carl“ zur Halleischen
 Rennbahn a. Perion 25 a.